

Erfahrung mit GBS in Hamburg?

Beitrag von „inixx“ vom 9. April 2014 15:04

Ich kann nur als Mutter antworten. An der Grundschule meiner Tochter klappt das sehr gut. Der Betrieb ist aber auch als Ganztangsschule ausgerichtet, d.h. Schule und "Hort" sind miteinander verzahnt.

In der nächsten Woche wird eine Ganztageskonferenz veranstaltet, um die Abläufe noch besser zu gestalten. Das ist wahrscheinlich eine wichtige Voraussetzung: sich als ein System zu begreifen. Es gibt z.B. eine Fotowand, auf der alle Mitarbeiter mit Foto nach dem Alphabet hängen. Es wird nicht zwischen Erziehern und Lehrern unterschieden. Das ist nach außen hin ein klares Statement für die innere Verfassung. Maßgeblich beeinflusst dies die Schulleiterin, die bewusst mit ihrem Kollegium diesen Weg gegangen ist. Dieser Weg hat mindestens zwei Jahre gedauert, indem es x AGs und Konferenzen gab, um die aktuelle Struktur zu "bauen". Immer wieder gab es zwischendurch Abstimmungen, um festzustellen, ob das Kollegium sich ebenfalls noch auf demselben Weg befindet. Das Ergebnis stellt mich momentan sehr zufrieden!

Wenn ihr nur die einen Schulräumlichkeiten zur Verfügung habt, und zwei Systeme fährt, wobei die einen die Räume nicht zur Verfügung stellen wollen, klappt das wohl nicht!